

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 16. April 1979, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte beendet heute Montag- Nachmittag Bewölkungs-
aufzug mit einzelnen Schauern die niederschlagsfreie Wetter-
periode. Bei mäßigen Höhenwinden aus vorwiegend südlichen
Richtungen liegt die Nullgradgrenze heute bei rund 2000 m.

Mit der zunehmenden Durchfeuchtung der Schneedecke muß
weiterhin vor allem um die Tagesmitte mit Selbstauslösung von
Lawinen gerechnet werden, obwohl sich zahlreiche Lawinhänge
bereits entladen haben und fortschreitende Setzung und Abbau
der Schneedecke zu verzeichnen ist. In nicht ausreichend ent-
ladenen Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler und
Bergstraßen bleibt daher etwas Vorsicht geboten.

Auch bei Schitouren ist diese tageszeitlich bedingte Gefahr
vor allem unter besonnten Steilflanken zu beachten. Trotz
zunehmender Festigung der Schneedecke *ist/noch/besonders*
hoher Lagen ist noch besonders in nord- und ostgerichteten
Kammlagen, in Mulden und Rinnen auch eine örtlich beschränkte,
aber ausgeprägte Schneebrettgefahr gegeben. Mit vorsichtiger
Routenwahl und lawinengemäßem Verhalten kann diesen Gefahren
ausgewichen werden, sodaß für Touren und Tiefschneefahrten
günstige Verhältnisse bestehen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Dienstag, ca 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtal - Praxmar

vom Montag, 16. April 1979 Uhr:

Neuschnee: *keiner*

Wind: *wibbelig aus vorwiegend nördlichen Richtungen*

Temperatur in 2.000 m: *um 0 Grad*

in 3.000 m: *um -7 Grad*

.....

Wetterlage: *vorwiegend schön, mit Nötlerrücken*

..... *einer Störung am Nachmittag. Bewölkung und Schauer*

.....

Lawinensituation Straße: *Bei Sonneneinstrahlung*

..... *noch Vorsicht in nicht entladenen*

..... *Landschneestritten*

.....

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: *Achtung*

..... *auf einzelne Schneebretter besonders*

..... *wird in Ostseitig in Kammnähe*

..... *und auf Lockerschneelawinen auf*

..... *besonnten Steilflanken*

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153

05-3651
nur über Osterfeiberg